

# Inhalt

1	Über diese Anleitung	1
2	Sicherheit	1
3	Produktbeschreibung	1
4	Montage	3
5	Anschlussplan	5
6	Klemmenbelegung und Schalter	6
7	Demontage und Entsorgung	7

## 1 Über diese Anleitung

### 1.1 Zielgruppe

Die SCU-UP (SafeRoute® Control Unit zur Unterputz-Installation) darf nur von elektrotechnisch ausgebildeten Fachkräften montiert werden.

### 1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die SCU-UP dient ausschließlich dazu, Türen im Verlauf von Fluchtwegen im Notfall zu öffnen. Sie kann in einem SafeRoute®-System eingesetzt werden.

### 1.3 Haftungsbeschränkung

Die SCU-UP darf nur gemäß ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt werden. Änderungen des Produkts oder die Verwendung von Zubehör, das nicht vom Hersteller freigegeben wurde, sind unzulässig.

### 1.4 Mitgelieferte Dokumente

- Systemanleitung für die genutzte SafeRoute®-Lizenz
- Bedienungsanleitung für das SafeRoute®-System
- Prüfbuch

### 1.5 Verwendete Symbole



#### ACHTUNG

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- oder Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



#### TIPPS UND EMPFEHLUNGEN

Dieses Signalwort weist auf nützliche Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hin.

## 1.6 Weitere Kennzeichnungen

1.

2.

Reihenfolge der Handlungsschritte



Verweis auf ein Kapitel



Türöffnungsrichtung DIN links = nach rechts auswärts öffnend



Türöffnungsrichtung DIN rechts = nach links auswärts öffnend



Bauelemente können durch elektrostatische Entladungen beschädigt werden

## 2 Sicherheit



#### ACHTUNG

##### Sachschäden durch elektrostatische Entladung.

Die Steuerungsplatine kann durch eine elektrostatische Entladung beschädigt werden!

- Vor dem Berühren des Bauelements den eigenen Körper erden!

## 3 Produktbeschreibung

Die SCU-UP (SafeRoute® Control Unit zur Unterputz-Installation) ist eine Steuerung für Türen in Fluchtwegen, die neben der Tür in einer Unterputzdose montiert werden kann. Die SCU-UP enthält außerdem die Nottaste, die im Notfall die Türverriegelung oder Türzuhaltung freigibt. Funktionen und Einstellungen der SCU-UP sind abhängig von der genutzten SafeRoute®-Lizenz (siehe SafeRoute®-Systemanleitung). Ohne Lizenzkarte arbeitet die SCU als Nottaste.

# SCU-UP

Montageanleitung

WN 058870 45532 – 2019-07

DE

### 3.1 LED-Anzeigen

Die LEDs sind nur aktiv, wenn der Deckel abgenommen wurde (Deckel-Sabotagekontakt wird ausgelöst, siehe Kapitel 6).

LED an **—** LED aus **—** LED blinkt **- - - -**

#### SLI-LED

- Lizenzkarte ist eingesteckt **—**
- Lizenzkarte ist nicht eingesteckt **—**
- Lizenzkarte fehlerhaft **- - - -**

#### DCW®-LED

- Busverbindung OK **—**
- Busverbindung unterbrochen **—**

#### BTR-LED

**(Funktion nur mit eingesteckter Lizenzkarte)**

- Hardwarefehler (siehe SafeRoute®-Systemanleitung) **—**
- Betrieb **- - - -**

#### Leuchtring

LED mehrfarbig  
(siehe SafeRoute®-Systemanleitung)

### 3.2 Technische Daten

Versorgungsspannung: 24 V DC +/- 15 %

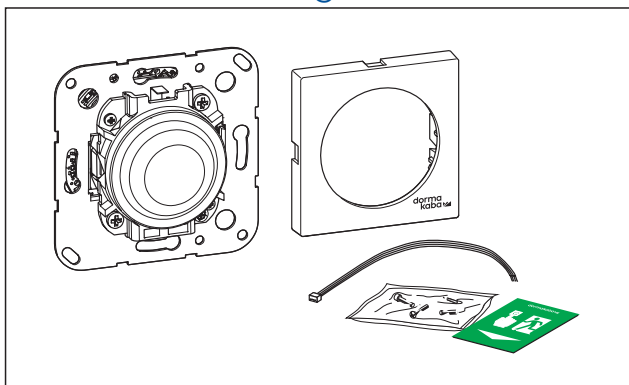
Stromaufnahme: Ruhestrom: 65 mA  
bei Alarm: 100 mA

Umgebungstemperatur: -10 °C bis +55 °C

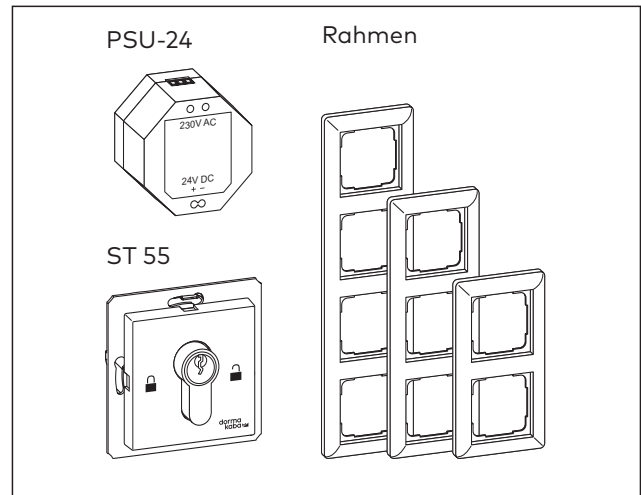
Rel. Luftfeuchtigkeit: bis 93 %  
(nicht betauend)

Schutzart: IP 30

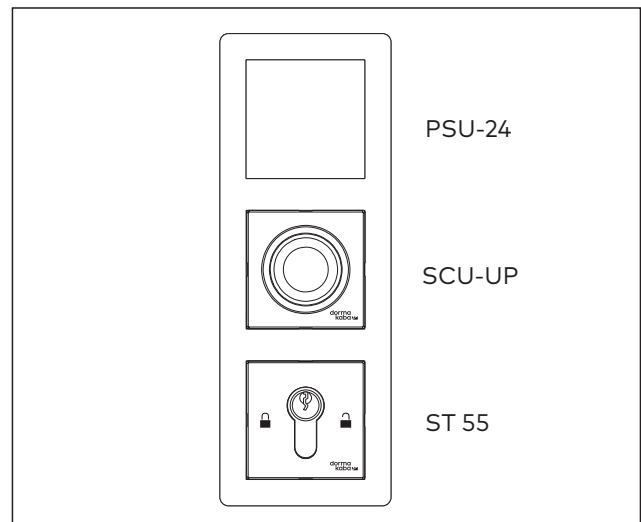
### 3.3 Lieferumfang



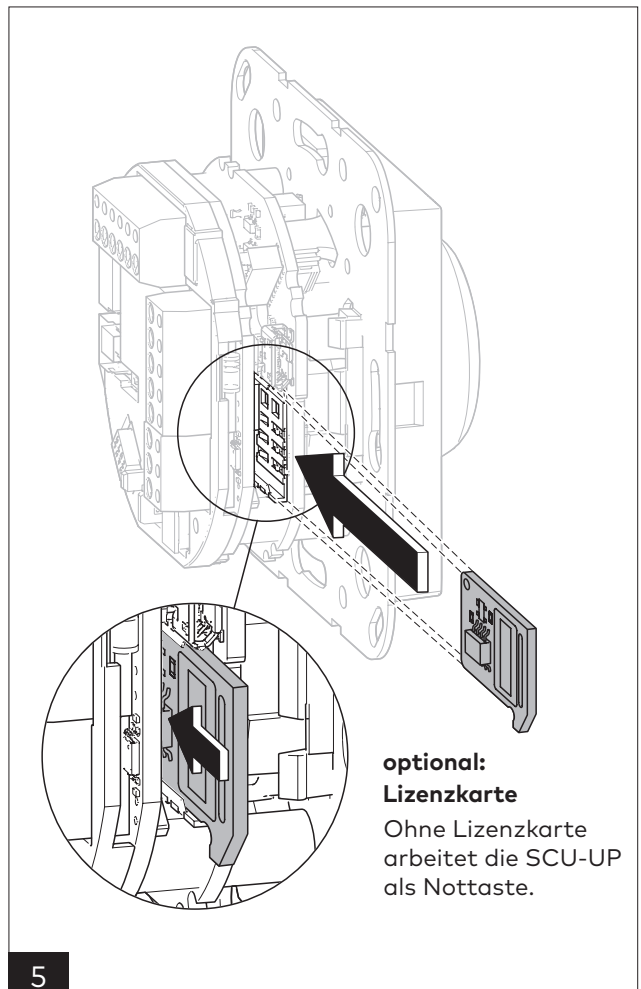
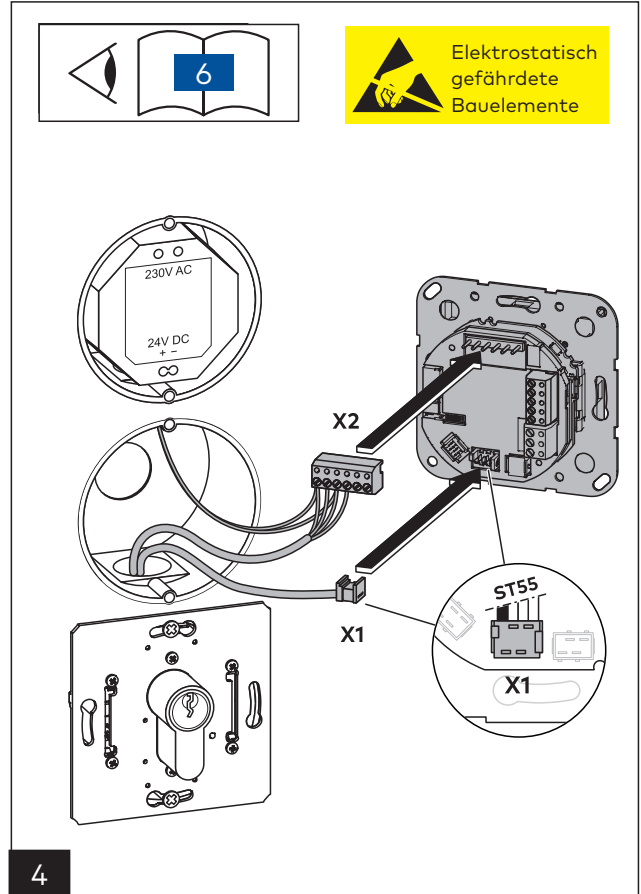
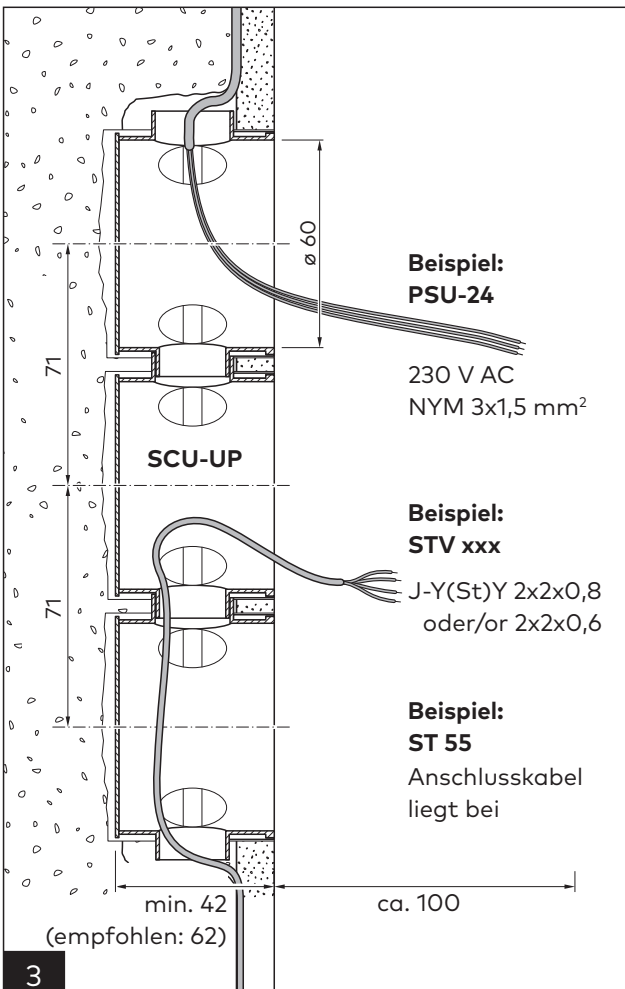
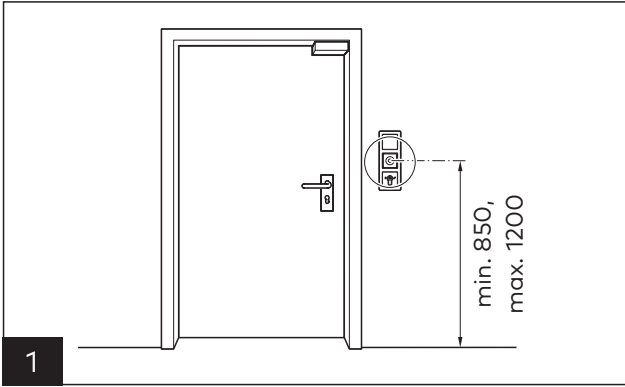
### 3.4 Optionen

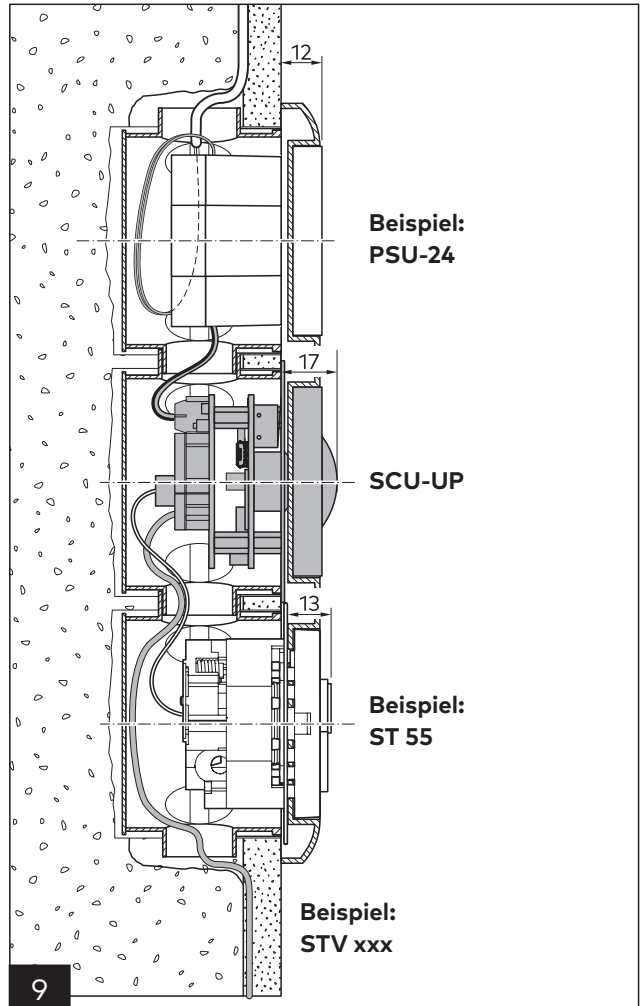
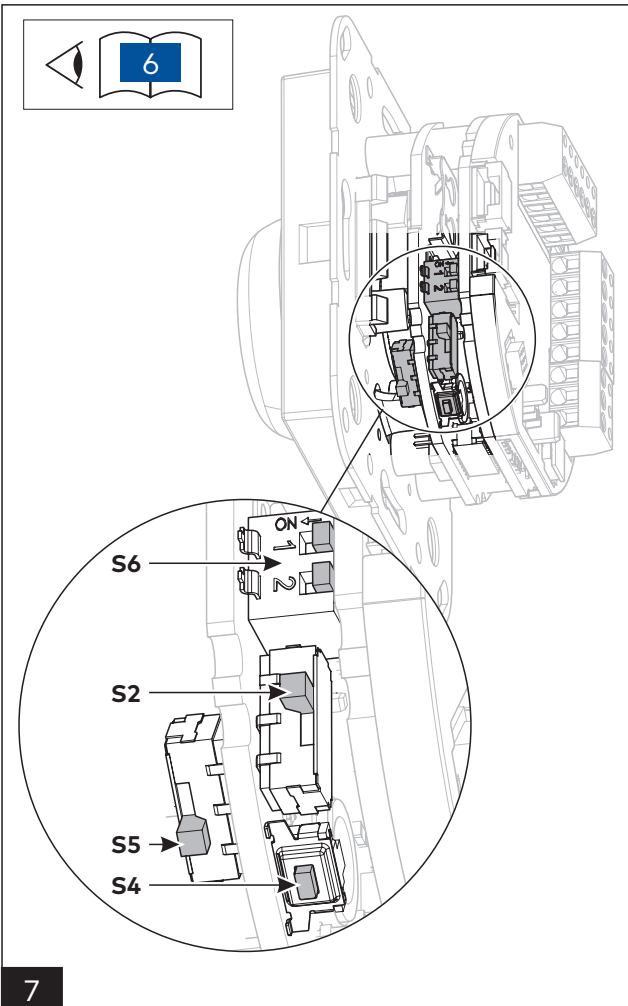
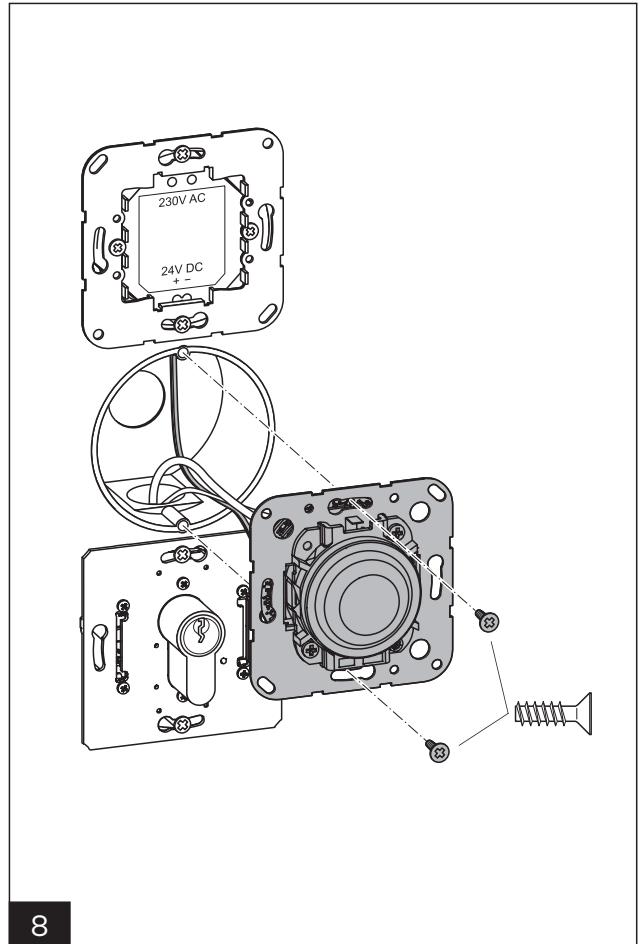
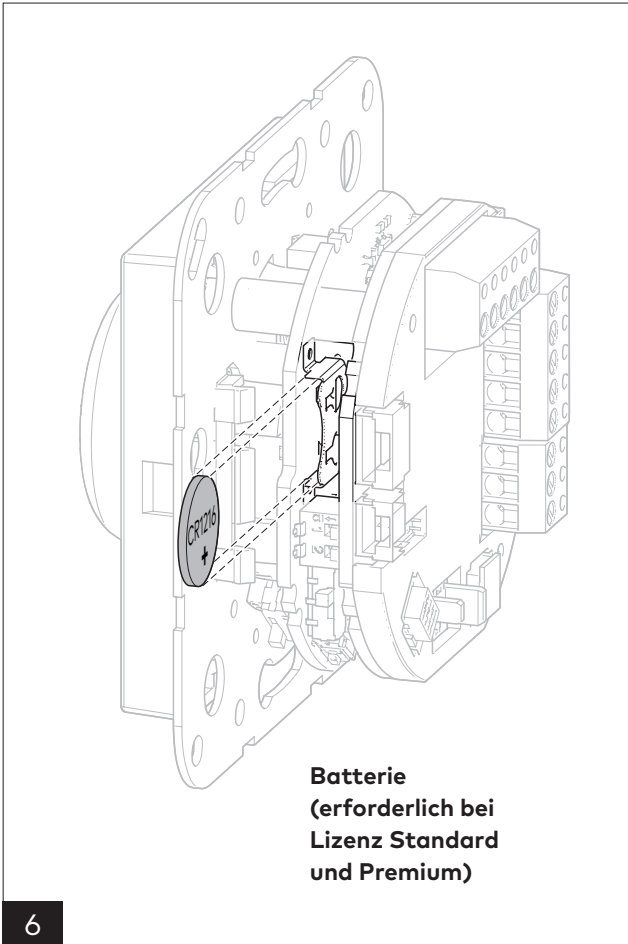


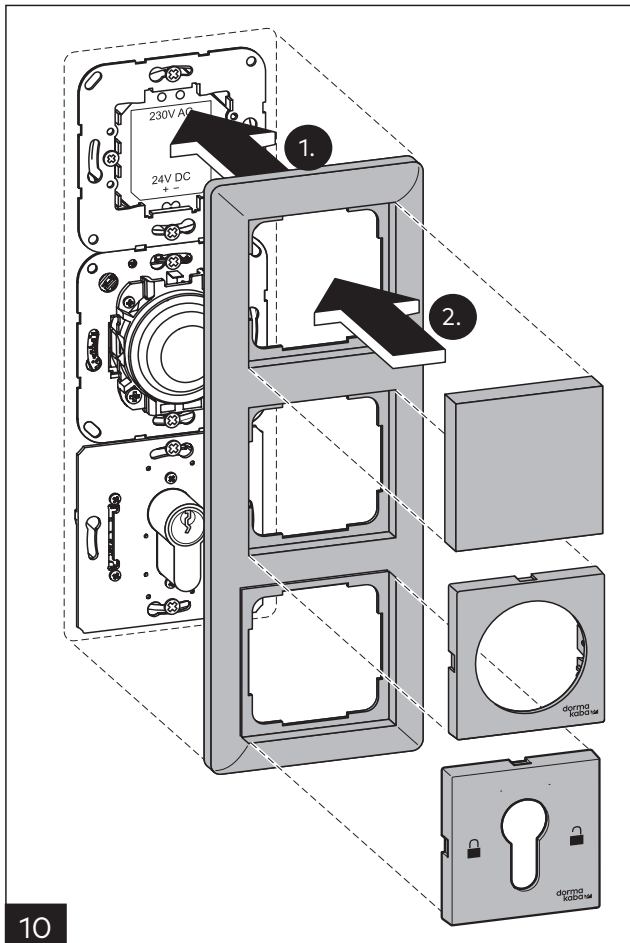
### 3.5 Montagebeispiel



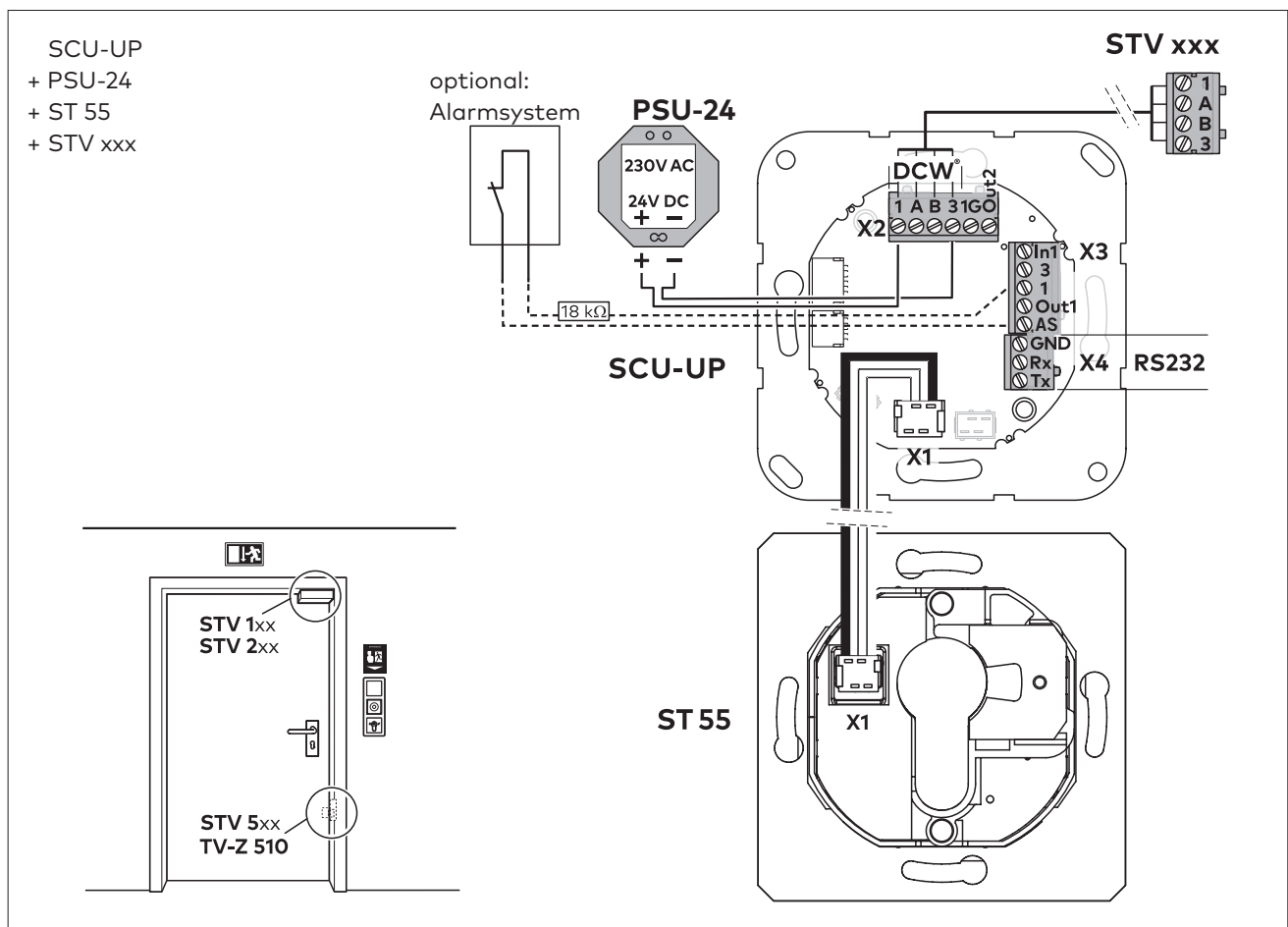
# 4 Montage

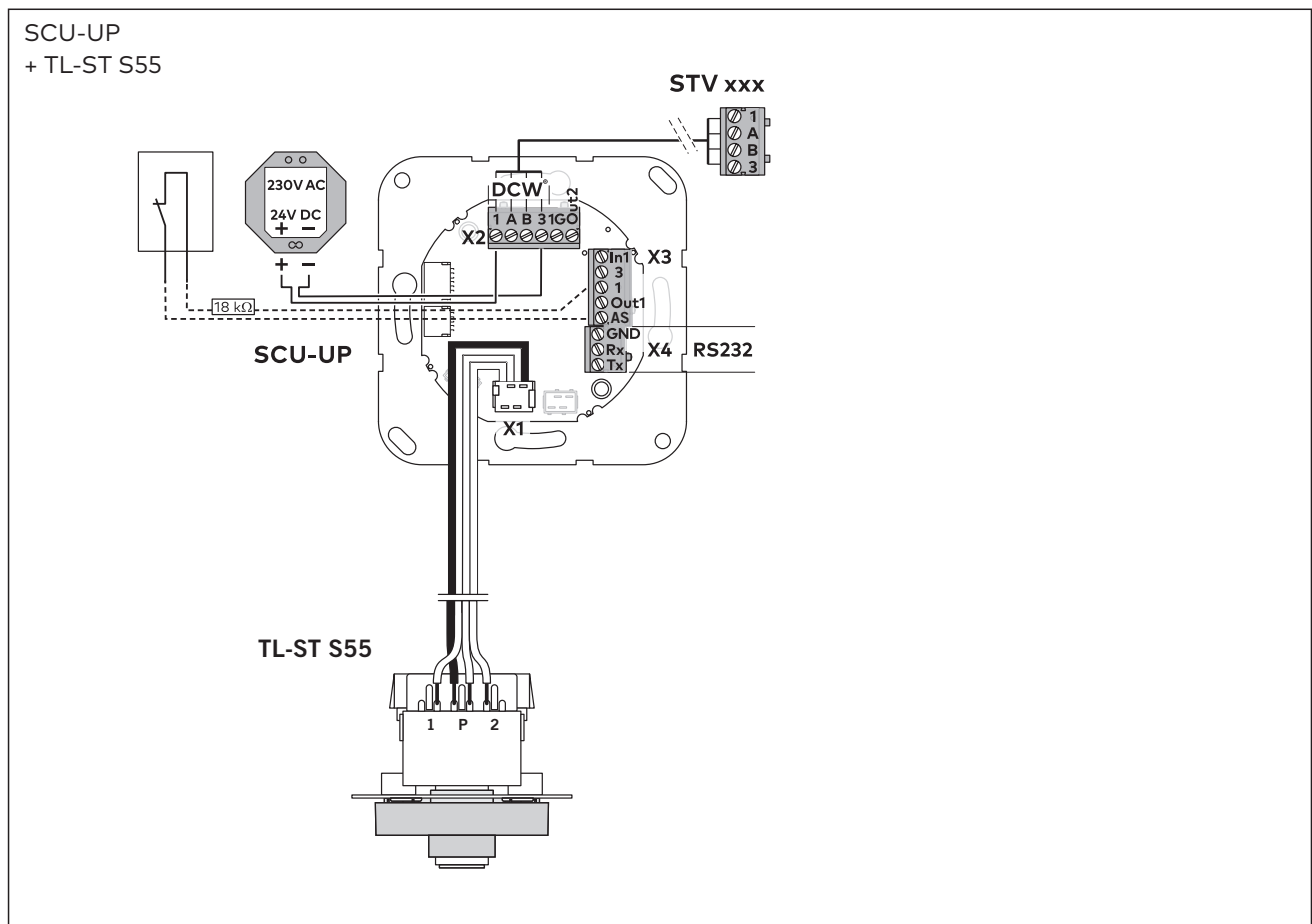




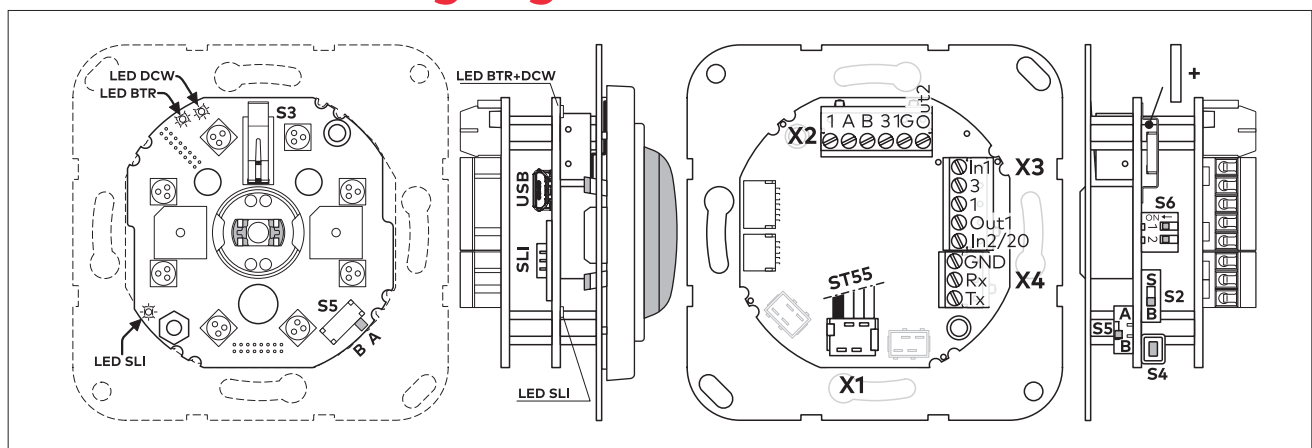


## 5 Anschlussplan





## 6 Klemmenbelegung und Schalter

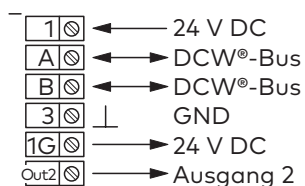


X1



Verbindung zum Schlüsseltaster

X2



stabilisierte Spannungsversorgung, Eingang

geschaltete Spannung (Test „Power Reserve Modul M-SVP/SVP“)  
Sammelalarm (ab SLI Basic parametrierbar)

<b>X3</b>	<p>                 In1 ← 5–28 V DC                  3 ⊥ GND                  1 → +24 V DC, Ausgang                  Out1 → Ausgang                  AS ← 18kΩ             </p>	<p>statische Ansteuerung (ab SLI Basic parametrierbar)</p> <p>+24 V DC, Ausgang verriegelt (ab SLI Basic parametrierbar)</p> <p>Alarmsystem, z. B. BMA oder Rauchmelder (ab SLI Basic mit Konfigurationssoftware TMS Soft auf IN2 änderbar)</p>																												
<b>X4</b>	<p>                 3 ⊥ GND                  Rx ← RS232                  Tx → RS232             </p>	<p>RS232-Schnittstelle (ab SLI Basic parametrierbar)</p>																												
<b>S2</b>		<p>Service-Schalter zur Sabotagealarm-Unterdrückung:                  B = Betrieb (Gehäuse-Sabotagekontakt aktiviert)                  S = Service (Gehäuse-Sabotagekontakt abgeschaltet, es werden interne und externe Sabotagemeldungen unterdrückt)</p>																												
<b>S3</b>		<p>Deckel-Sabotagekontakt</p>																												
<b>S4</b>		<p>Service-Taster für 8 Sekunden drücken = Werkseinstellung</p>																												
<b>S5</b>		<p>Alarmsystem-Schalter                  A = Alarmsystem aktiviert                  B = Alarmsystem nicht angeschlossen (Default)</p>																												
<b>S6</b>		<p>DIP-Schalter zum Einstellen der Anzahl der Türen (Betrieb der SCU mit Lizenzkarte Basic, Standard oder Premium und Mehrtüren-Applikation) oder der DCW®-Adresse der Nottaste (Betrieb der SCU ohne Lizenzkarte):</p>																												
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">SCU-UP als Zentrale</th> <th colspan="2">SCU-UP als Nottaste</th> </tr> <tr> <th>Anzahl Türen</th> <th>Schalter S6</th> <th>DCW®-Adresse</th> <th>Schalter S6</th> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>0 0</td> <td>1</td> <td>0 0</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>1 0</td> <td>2</td> <td>1 0</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>0 1</td> <td>3</td> <td>0 1</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>1 1</td> <td>4</td> <td>1 1</td> </tr> </tbody> </table>			SCU-UP als Zentrale		SCU-UP als Nottaste		Anzahl Türen	Schalter S6	DCW®-Adresse	Schalter S6					1	0 0	1	0 0	2	1 0	2	1 0	3	0 1	3	0 1	4	1 1	4	1 1
SCU-UP als Zentrale		SCU-UP als Nottaste																												
Anzahl Türen	Schalter S6	DCW®-Adresse	Schalter S6																											
1	0 0	1	0 0																											
2	1 0	2	1 0																											
3	0 1	3	0 1																											
4	1 1	4	1 1																											
<b>SLI</b>		<p>Steckplatz für die Lizenzkarte</p>																												
<b>USB</b>		<p>USB-Anschluss, optional</p>																												
<b>Batterie</b>		<p>Typ CR 1216/3V                  (nur erforderlich bei Lizenz Standard/Premium)</p>																												

## 7 Demontage und Entsorgung

Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zur Montage.



Das Produkt darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Entsorgen Sie das Produkt umweltgerecht in den dafür eingerichteten Annahme- und

Sammelstellen.

Beachten Sie die für Sie geltenden nationalen gesetzlichen Vorschriften.